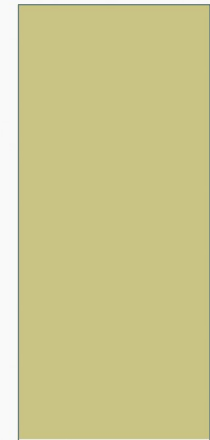


ZAHNÄRZTLICHES ABRECHNUNGSWESEN

FAKULTÄT ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN
GESUNDHEITSÖKONOMIE UND -MANAGEMENT



INHALT

- Teil 5 Zahnersatz und Zahnkronen
 - Stiftaufbauten
 - Provisorien
 - Kronen
 - Teilkronen
 - Brücken
 - Interims - Zahnersatz
- Festzuschüsse
 - Befundklassen 1, 2 und 5

ABRECHNUNG

- Zuschuss der Krankenkasse orientiert sich am Befund des Versicherten
- Leistungsanspruch in Höhe der Festzuschüsse
- Behandlungsbeginn erst nach Festsetzung der Festzuschüsse durch die Krankenkasse (Ausnahme Wiederherstellungen)
- Eigenanteil des Versicherten ist an den Zahnarzt zu leisten (Ausnahme Härtefallpatienten)
- Umfang des GKV-Leistungskataloges wird durch die Richtlinien und den BEMA bestimmt
- Bundeseinheitlicher Punktwert
- Bonusregelungen bei regelmäßigem Zahnarztbesuch

FORMULARE

geb. am _____

Kassen-Nr. _____ Versicherten-Nr. _____ Status _____

Vertragshorizont-Nr. _____ VK gültig bis _____ Datum _____

der gleich- und andersartigen Versorgung aufgewandt worden und wünsche die Behandlung entsprechend diesem Kostenplanes.
Datum/Unterschrift des Versicherten _____

Heil- und Kostenplan

Hinweis an den Versicherten:
Bonushaft bitte zur Zuschussfestsetzung beifügen.

I. Befund des gesamten Gebisses/Behandlungsplan TP = Therapieplanung R = Regelversorgung B = Befund

Art der Versorgung	TP								R								B							
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28	31	32	33	34	35	36	37	38
R																								
B																								
B																								
R																								
TP																								

Bemerkungen bei Wiederherstellung Art der Leistung _____

II. Befunde für Festzuschüsse Beland Nr.1 Zahn/Gebiet 2 Anz.3

IV. Zuschussfestsetzung Betrag Euro Ct

Unfall oder Unfallfolgen/ Berufskrankheit _____

Interimsversorgung _____

Unbrauchbare Prothese/Brücke/Krone _____

Versorgungsleiden _____

Immediatversorgung _____

Alter ca. _____ Jahre _____ NEM _____

Die Krankenkasse übernimmt die obenstehenden Festzuschüsse, höchstens jedoch die tatsächlichen Kosten. Voraussetzung ist, dass der Zahnersatz innerhalb von 6 Monaten in der vorgesehenen Weise eingegliedert wird.

Erläuterungen

Befund (Kontrollvoron sind zulässig)

A = Zahnverlust (Anz., Spalte) J = Wurzelstange
 D = Brückenglied H = einseitiggedüngte
 E = ersetzter Zahn W = Wurzelstange
 H = ersetzter Zahn W = einseitiggedüngte Supra-
 H = ersetzter Zahn koronatur
 I = Inlay-Zahn I = Inlay
 I = Inlay mit Inlay H = einseitiggedüngte
 Suprakoronatur Suprakorona
 H = einseitiggedüngte Inlay H = einseitiggedüngte Restauration
 K = künstliche Krone W = einseitiggedüngte Zahn mit
 H = einseitiggedüngte Krone wachsender Zerkörung
 O = einseitiggedüngte Zahn mit I = hoch einseitiggedüngte Zahn
 partieller Substratresten I = Lückenstaus

Behandlungsplanung:

A = Alltagsbrücke (Anz., Spalte) D = Gerüst, Bieg etc.
 B = Brückenglied PK = Teilrestauration
 E = für ersetzter Zahn R = Wurzelstange
 H = gegenübererhaltenes Halb- H = Implantationsanalogie
 und Stützkonstruktion Suprakorona
 K = Krone T = Teilbrücke
 M = Vollkrone oder Keramikk V = Vertikale Verbindung
 mit verbleibender Restauration

Datum, Unterschrift und Stempel der Krankenkasse _____

Hinweise:

36 Vorzuge-Bonus ist bereits in den Festzuschüssen enthalten.

Es liegt ein Härtefall vor.

III. Kostenplanung

1 BEMA-Nr.	Anz.	1 Fortsetzung	Anz.	1 Fortsetzung	Anz.
1					
2					
3					
4					
5					

V. Rechnungsbeträge (siehe Anlage)

	Euro	Ct
1 ZA-Honorar (BEMA siehe III)		
2 ZA-Honorar zusätzl. Leist. BEMA		
3 ZA-Honorar GOZ		
4 Mat.- und Lab.-Kosten Gewerbl.		
5 Mat.- und Lab.-Kosten Praxis		
6 Versandkosten Praxis		
7 Gesamtsomme		
8 Festzuschuss Kasse		
9 Versichertenanteil		

Datum/Unterschrift des Zahnarztes _____

Gutachterlich befürwortet ja nein teilweise

Eingliederungsdatum: _____

Herstellungsort bzw. Herstellungland des Zahnersatzes: _____

Der Zahnersatz wurde in der vorgesehenen Weise eingegliedert.

Datum/Unterschrift des Versicherten _____ Datum/Unterschrift des Zahnarztes _____

Anlage zum Heil- und Kostenplan vom

Für Ihre prothetische Behandlung werden entsprechend nachfolgender Aufstellung voraussichtlich folgende Kosten/Eigenanteile anfallen:

Zahn/Gebiet	GOZ	Leistungsbeschreibung	Anzahl	Betrag EUR

Zahnärztliches Honorar GOZ (entsprechend Zeile III/3 HKP): EUR

Zahnärztliches Honorar BEMA (entsprechend Zeilen III/1 und 2 HKP): EUR

Material und Laborkosten (entsprechend Zeile III/4 HKP): EUR

Gesamtkosten (entsprechend Zeile III/5 HKP): EUR

abzüglich Festzuschüsse: EUR

Ihr voraussichtlicher Eigenanteil wird hiernach betragen EUR

Kosten für allgemeine und konservierend-chirurgische Leistungen nach der GOZ sind in den Beträgen nicht enthalten. Unvorhersehbare Leistungen, die sich im Rahmen der Behandlung ergeben, werden gesondert berechnet. Unvorhersehbare Veränderungen der Schwierigkeit sowie des Zeitaufwandes der einzelnen Leistungen, der Umstände bei der Ausführung oder der Methode können zu Kostenveränderungen führen.

Ich wünsche eine Versorgung entsprechend des Heil- und Kostenplans nebst dieser Anlage

Unterschrift Zahnarzt _____ Datum/Unterschrift Versicherter _____

Information über die Kosten der Regelversorgung

Die Kosten für eine dem Befund entsprechende Regelversorgung liegen voraussichtlich in Höhe des doppelten Festzuschusses.

doppelter Festzuschuss EUR

abzüglich von der Kasse festgesetzter Festzuschüsse EUR

Ihr Eigenanteil würde im Falle der Regelversorgung daher voraussichtlich EUR zzgl. der möglicherweise anfallenden Edelmetallkosten betragen.

BEFUND- UND BEHANDLUNGSKÜRZEL

- a = Adhäsivbrücke (Anker, Spanne)
- pw = erhaltungswürdiger Zahn mit partiellen Substanzdefekten
- b = Brückenglied
- r = Wurzelstiftkappe
- e = ersetzter Zahn
- rw = erneuerungsbedürftige Wurzelstiftkappe
- ew = ersetzter, aber erneuerungsbedürftiger Zahn
- sw = erneuerungsbedürftige Suprakonstruktion
- f = fehlender Zahn
- t = Teleskop
- i = Implantat mit intakter Suprakonstruktion
- tw = erneuerungsbedürftiges Teleskop
- ix = zu entfernendes Implantat
- ur = unzureichende Retention
- k = klinisch intakte Krone
- ww = erhaltungswürdiger Zahn mit weitgehender Zerstörung
- kw = erneuerungsbedürftige Krone
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn
-)(= Lückenschluss

- A = Adhäsivbrücke (Anker, Spanne)
- O = Geschiebe, Steg, etc.
- B = Brückenglied
- PK = Teilkrone
- E = zu ersetzender Zahn
- R = Wurzelstiftkappe
- H = kompl. gegossene Halte- und Stützvorrichtung
- S = implantatgetragene Suprakonstruktion
- T = Teleskopkrone
- K = Krone
- V = vestibuläre Verblendung
- M = vollkeramische oder keramisch vollverblendete Restauration

BEMA 18a UND BEMA 18b

18a

- konfektionierter Stift- oder Schraubenaufbau
 - Verfahren in einem Behandlungsschritt
 - Verankerung im Wurzelkanal
 - zur Aufnahme von Kronen oder Brückenankern
 - neben Aufbaufüllungen
 - je Zahn



18b

- gegossener Stiftaufbau
 - Verfahren in zwei Behandlungsschritten und Anfertigung im Labor
 - direkt oder indirekte Methode
 - zur Aufnahme von Kronen oder Brückenankern
 - nicht neben Aufbaufüllungen
 - je Zahn

BEMA 19 UND BEMA 21

19

- provisorische Krone oder Brückenglied
 - je Krone oder Brückenglied
 - im direkten Verfahren hergestellt
 - höchstens zwei mal je Krone oder Brückenglied

21

- provisorische Stiftkrone mit Stiftverankerung
 - je Krone oder Brückenglied mit Stiftverankerung
 - im direkten Verfahren hergestellt
 - höchstens zwei mal je Krone oder Brückenglied

BEMA 20a BIS 20c

20a

- Vollkrone aus Metall
 - unabhängig von der Präparationsart
 - je Krone
 - für Kronen außerhalb der Verblendgrenzen



20b

- Verblendkrone Metall / vestibuläre Verblendung
 - unabhängig von der Präparationsart
 - je Krone
 - für Kronen innerhalb der Verblendgrenzen

20c

- Teilkrone Metall
 - bei Überkupplung aller Höcker eines Zahnes
 - je Teilkrone



BEMA 24a BIS 24c

24a

- Wiederbefestigen einer Krone
 - auch für Wiederherstellung
 - je Krone oder Stiftaufbau

24b

- Erneuern oder Wiederbefestigen einer Facette oder Verblendschale
 - innerhalb der Verblendgrenzen
 - direkte oder indirekte Methode
 - je Krone / Verblendung



24c

- Abnahme und Wiederbefestigung von provisorischen Kronen
 - je Krone
 - höchstens dreimal je Krone

BEMA 89 UND BEMA 96a BIS c

89

- Beseitigung grober Artikulationsstörungen
 - **vor** Eingliederung von Prothesen und Brücken
 - an natürlichen Zähnen, Kronen und Brücken, Prothesenzähnen
 - nur einmal je Heil-und Kostenplan

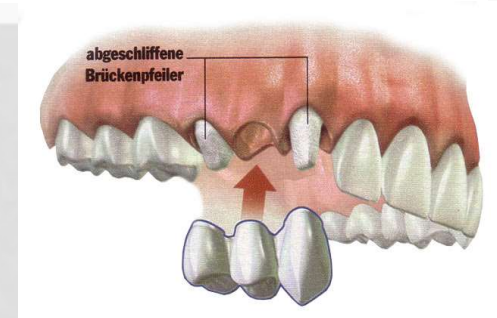
96a-c

- Partielle Prothesen zum Ersatz von
- a) 1-4 Zähne b) 5-8 Zähne c) mehr als 8 Zähne
 - je Teilprothese mit der entsprechenden Anzahl der zu ersetzenden Zähne
 - einschließlich einfacher Haltevorrichtungen

BEMA 91a BIS 91c

91a

- Pfeilerzahn für Brücke als Vollkrone Metall
 - unabhängig von der Präparationsart
 - je lückenangrenzende Brückenanker
 - für Brückenanker außerhalb der Verblendgrenzen



91b

- Pfeilerzahn für Brücke als Verblendkrone
 - unabhängig von der Präparationsart
 - je lückenangrenzende Brückenanker
 - für Brückenanker innerhalb der Verblendgrenzen

91c

- Pfeilerzahn für Brücke als Teilkrone (Metall)
 - je Teilkrone als Brückenpfeiler
 - bei Überkupplung aller Höcker des Zahnes

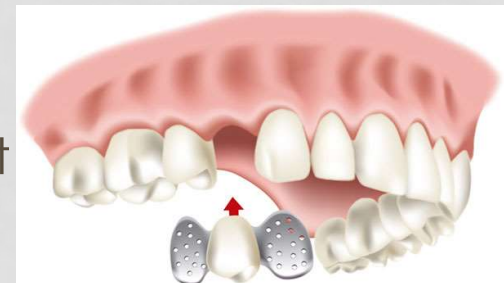
BEMA 92 UND BEMA 93a UND 93b

92

- Brückenspanne
 - je Spanne oder Freienteil
 - unabhängig von der Zahl der Brückenglieder in der Spanne

93a und 93b

- Adhäsivbrücke mit Metallgerüst im Frontzahnbereich mit einem bzw. zwei Flügeln
 - grundsätzlich nur für die Versorgung einer Spanne mit einem fehlenden Zahn im Frontzahnbereich
 - Versorgungen mit zwei nebeneinander fehlenden Schneidezähnen nur bei Versicherten zwischen 14 und 20 Jahren
 - bei ausreichendem oralem Schmelzangebot
 - bei Befestigung in Säure-Ätz-Technik



BEMA 95a und b

95a

- Wiedereinsetzen einer Brücke mit 2 Ankern
 - je Wiederbefestigung
 - Wiedereingliederung nach Reparatur, bei gelösten oder gelockerten Brücken

95b

- Wiedereinsetzen einer Brücke mit mehr als 2 Ankern
 - je Wiederbefestigung
 - Wiedereingliederung nach Reparatur, bei gelösten oder gelockerten Brücken

BEMA 95c UND BEMA 95d

95c

- Erneuern / Wiedereinsetzen Facette oder Verblendschale an einer Brücke
 - innerhalb der Verblendgrenzen
 - indirekte oder direkte Methode
 - je Verblendung

95d

- Abnahme / Wiederbefestigen einer provisorischen Brücke
 - je provisorische Brücke
 - unabhängig von der Anzahl der Brückenpfeiler
 - höchstens dreimal je provisorischer Brücke

BEFUNDBEZOGENE FESTZUSCHÜSE

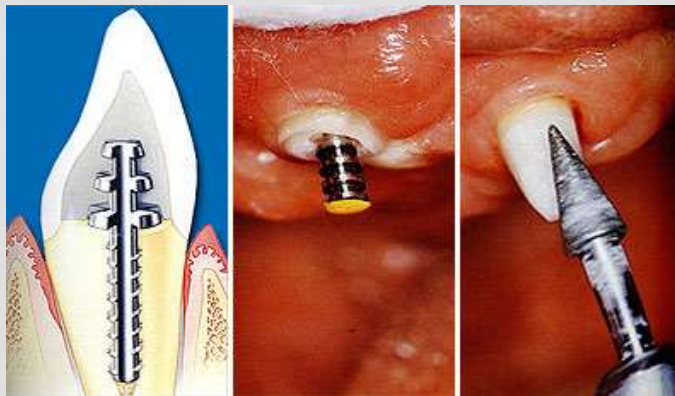
- Ausgangsbasis sind die 4 Arten des Zahnersatzes:
 - festsitzender Zahnersatz
 - herausnehmbarer Zahnersatz (es fehlen mehr als 4 Zähne)
 - Kombinations-Zahnersatz
 - implantatgetragener Zahnersatz (Suprakonstruktionen)
- **Ist die geplante Therapie der gleichen Zahnersatzart zuzuordnen wie die Regelversorgung, weist aber zusätzliche Leistungen auf, handelt es sich um gleichartigen Zahnersatz.**
- **Ist die geplante Therapie einer anderen Zahnersatzart zuzuordnen als die Regelversorgung, dann ist die Therapie andersartig.**

FETZUSCHUSSREGELUNG BEI ERSTVERSORGUNG MIT IMPLANTATEN

- Erstversorgung mit Implantaten – für Festzuschuss zählt Befund vor der Implantation
- Suprakonstruktionen sind grundsätzlich andersartiger Zahnersatz
- Ausnahmen lt. Zahnersatz-Richtlinie Nr. 36
Suprakonstruktionen gehören danach zur Regelversorgung
 - bei zahnbegrenzten Einzelzahnlücken, wenn keine parodontale Behandlungsbedürftigkeit besteht, die Nachbarzähne kariesfrei und nicht überkronungsbedürftig bzw. überkront sind
 - bei atrophiertem zahnlosem Kiefer
- Ausnahmeindikationen für Implantate und Suprakonstruktionen im Sinne von § 28 Abs.2 Satz 9 SGB V
 - Tumore, Fehlbildungen, große Operationen, Unfälle
 - Implantation und Zahnersatz als Sachleistung

FESTZUSCHÜSSE BEFUNDKLASSE 1

- **1** Einzelzahnversorgung: Erhaltungswürdiger Zahn
- 1.1 Vollkrone
- 1.2 Teilkrone
- 1.3 Verblendung im Verblendbereich, je Krone
- 1.4 konfektionierte Stiftaufbau
- 1.5 gegossener Stiftaufbau



TEILKRONE METALL UND KRONE (vestibulär verblendet)

TP																
R			TK	KV												
B	f		pw	ww												f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f															f
R																
TP																

Regelversorgung

Festzuschüsse:

1.1 Zahn 15

1.2 Zahn 16

1.3 Zahn 15

Kostenplanung BEMA Nr.

2x 19

1x 20b

1x 20c

KRONEN (vollverblendet) MIT GEGOSSENEM STIFTAUFBAU 15

TP			KM	KM												
R			K	KV												
B	f		ww	ww												f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f															f
R																
TP																

Gleichartige Versorgung
Festzuschüsse:
2x 1.1 Zahn 15,16
1.3 Zahn 15
1.5 Zahn 15

Kostenplanung BEMA Nr.
2x 19
1x 18b
1x 21

Kostenplanung GOZ
2x 2210

FESTZUSCHÜSSE BEFUNDKLASSE 2

- **2** Brücken: zahnbegrenzte Lücke, maximal 4 fehlende Zähne
- 2.1 Brücke einspannig, eingliedrig
- 2.2 Brücke einspannig, zweigliedrig
- 2.3 Brücke einspannig, dreigliedrig
- 2.4 Frontzahnbrücke einspannig, viergliedrig
- 2.5 weitere Brückenspanne, eingliedrig
- 2.6 Brückengeschiebe bei disparalelen Pfeilern
- 2.7 Verblendung je Pfeilerkrone oder Brückenglied im Verblendbereich

BRÜCKE EINSPANNIG (vestibulär verblendet)

TP																
R																
B																
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f						f									f
R						KV	BV	KV								
TP																

Regelversorgung

Festzuschüsse:

2.1 Zahn 42

3x 2.7 Zähne 43-41

Kostenplanung BEMA Nr.

3x 19

2x 91b

1x 92

BRÜCKE (vollverblendet) MIT KONFEKTIONIERTEM STIFTAUFBAU 47

TP																
R																
B	f															f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f		f	f												f
R		K	B	B	KV											
TP		KM	BM	BM	KM											

Gleichartige Versorgung
Festzuschüsse:
2.2 Zähne 45,46
2.7 Zahn 44
1.4 Zahn 47

Kostenplanung BEMA Nr.
4x 19
1x 89
1x 18a

Kostenplanung GOZ
2x 5010
1x 5070

BRÜCKE (Vollkeramik)

TP																
R																
B	f															f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B				ww		f	f	f	f		ur					f
R				K	KV	BV	BV	BV	BV	KV	KV					
TP				KM	KM	BM	BM	BM	BM	KM	KM					

Gleichartige Versorgung

Festzuschüsse:

2.4 Zähne 31-43

6x 2.7 Zähne 32-44

2x 1.1 Zähne 45,33

1.3 Zahn 33

Kostenplanung BEMA Nr.

8x 19

1x 89

1x 98a

Kostenplanung GOZ

2x 2210

2x 5010

1x 5070

FREIENDBRÜCKE (Vestibulär verblendet)

TP																
R										BV	KV	KV				
B	f									f	ww	ww			f	f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B																f
R																
TP																

Regelversorgung

Festzuschüsse:

2.1 Zahn 22

3x 2.7 Zähne 22-24

Kostenplanung BEMA Nr.

3x 19

1x 89

2x 91b

1x 92

ADHÄSIVBRÜCKE MIT METALLGERÜST

TP																
R							A	AV	A							
B	f							e								f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B																f
R																
TP																

Regelversorgung
 Festzuschüsse:
 2.1 Zahn 11
 2.7 Zahn 11

Kostenplanung BEMA Nr.
 1x 93b
 1x 98a

VOLLKERAMIKKRONE AUF IMPLANTAT

TP																
R																
B	f															f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B							k	f								f
R							KV	BV	KV							
TP								SKM								

andersartige Versorgung
 Festzuschüsse:
 2.1 Zahn 41
 3x 2.7 Zähne 31-42

Kostenplanung BEMA Nr.
keine

Kostenplanung GOZ
 1x 0060
 1x 2200
 1x 4040
 Zzgl. Begleitleistungen im
 Zusammenhang mit der
 Implantation

FESTZUSCHÜSSE BEFUNDKLASSE 5

- **5** Interimsversorgung eines Lückengebisses mit Begründung
- 5.1 Provisorische Versorgung für 1 bis 4 Zähne
- 5.2 Provisorische Versorgung für 5 bis 8 Zähne
- 5.3 Provisorische Versorgung für mehr als 8 Zähne
- 5.4 Provisorische Versorgung mit totaler Prothese

INTERIMSPROTHESE ZUM ERSATZ VON 42-32 UND 44,45

TP																
R																
B	f															f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f			f	f		f	f	f	f						f
R				E	E		E	E	E	E						
TP																

Regelversorgung
Festzuschüsse:
5.2 UK

Kostenplanung BEMA Nr.
1x 96b
1x 98f

BEISPIELE BEFUNDKLASSEN

TP																
R		PK											KV			
B	f	pw											ww			f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f															f
R																
TP																

Festzuschuss:
 1x 1.1
 1x 1.2
 1x 1.3

TP																
R																
B	f															f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f			f	f											f
R			K	B	BV	KV										
TP																

Festzuschuss:
 1x 2.2
 2x 2.7

BEISPIELE BEFUNDKLASSEN

TP																
R			K	KV	KV	BV	BV	BV	KV	KV						
B	f		ww	ww	ww	f	f	f	ww	ww						f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f															f
R																
TP																

Festzuschuss:

3x 1.1

2x 1.3

1x 2.3

5x 2.7

TP																
R					E	E	E	E	E	E	E					
B	f				x	x	x	x	x	x	x					f
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
B	f															f
R																
TP																

Festzuschuss:

1x 5.2